

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz am Dienstag, 07.06.2011, 16:30 Uhr, im Rathaus II (Langendamm), Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Jürgen Rathkamp
stellv. Ausschussvorsitzender:	Ingo Langer
Ausschussmitglieder:	Rudolf Böcker Iko Chmielewski Jens-Olaf Fianke Erich Hillebrand Christoph Hinz Hannelore Schneider -zeitweise anwesend- Franz Wimmer
stellv. Ausschussmitglieder:	Georg Ralle Herbert Zeidler
Ratsmitglieder:	Dorothea Weikert
Bürgermeister: von der Verwaltung:	Gerd-Christian Wagner -zeitweise anwesend- Matthias Blanke
Gäste:	Jörg Kreikenbohm Johann Boner (Ing.-Büro Boner und Partner) zu TOP 3.1 n.ö.T. Helmut Gramann (Ing.-Büro Boner und Partner) zu TOP 3.1 n.ö.T. Rainer Roth zu TOP 2.1 n.ö.T. Dipl.-Ing. Lutz Winter zu TOP 2.1

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Anträge an den Rat der Stadt
- 2.1 Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich zwischen der B 437 und Elisabethstraße (ehemals Gärtnerei Dettmers) - Aufstellungsbeschluss
- 3 Stellungnahmen für den Bürgermeister
- 4 Zur Kenntnisnahme
- 4.1 Bäume in der Fußgängerzone

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wurde durchgeführt.

2 Anträge an den Rat der Stadt

2.1 Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich zwischen der B 437 und Elisabethstraße (ehemals Gärtnerei Dettmers) - Aufstellungsbeschluss

Mit Schreiben vom 25.05.2011 hat der Antragsteller die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich zwischen der B 437 und der Elisabethstraße (ehemaliges Gärtnereigelände Dettmers) gestellt.

Herr Winter vom Ingenieurbüro Thalen stellt anhand einer Präsentation die beabsichtigte Bebauung vor (siehe Anlage).

Der Antragsteller möchte in diesem Bereich eine Wohnbebauung errichten. Hierbei sollen etwa 30 - 35 Wohnungen entstehen. Das Konzept geht dabei von einer zweigeschossigen Bebauung mit 9 Gebäuden aus.

Zur B 437 ist die Errichtung eines Lärmschutzwalls geplant.

Ratsherr Böcker weist daraufhin, dass aus seiner Sicht sowohl die Errichtung von Lärmschutzmaßnahmen als auch die ausreichende Ausweisung von Parkplätzen an dieser Stelle unbedingt erforderlich ist.

Beschlussvorschlag:

Gemäß der §§ 2 und 30 wird die Aufstellung des Bebauungsplanes für den Bereich zwischen der B 437 und der Elisabethstraße beschlossen. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung im Sinne des § 13a Baugesetzbuch. Der Bebauungsplan erhält die Nummer 204. Der Geltungsbereich kann dem Lageplan entnommen werden. Die Planungen sind dem Antragsteller mit städtebaulichem Vertrag zu übertragen.

Einstimmiger Beschluss

3 Stellungnahmen für den Bürgermeister

4 Zur Kenntnisnahme

4.1 Bäume in der Fußgängerzone

Ratsherr Hinz fragt an, ob hinsichtlich der Bäume in der Fußgängerzone die Bau-
maßnahmen von Fachleuten begleitet werden, da zurzeit Wurzeln der dort ste-
henden Bäume freiliegen. Verwaltungsseitig wird hierzu erläutert, dass die Bau-
maßnahme durch Fachleute begleitet wird. Der zurzeit freiliegenden Wurzelbe-
reich eines Baumes wird in den nächsten Tagen mit der Herstellung des Beetes
wieder bedeckt.

Ratsfrau Schneider fragt in diesem Zusammenhang an, ob die Buche vor dem
Gebäude Obernstraße 4 erhalten bleiben soll. Verwaltungsseitig wird hierzu aus-
geführt, dass der Baum erhalten bleiben soll.

Zur Beglaubigung:

gez. Jürgen Rathkamp
(Vorsitzende/r)

gez. Matthias Blanke
(Protokollführer/in)